

1. Die Schüler Klasse 9 wählen ein Fach, in dem sie ihre Facharbeit erstellen wollen.
2. Das gewählte Thema muss problemorientiert formuliert sein und einen Rahmenplanbezug zum Fach besitzen.
3. Der Fachlehrer darf ein Thema ablehnen.
4. Thema und Gliederung sind mit dem Fachlehrer abzusprechen und von beiden zur Bestätigung zu unterzeichnen.
5. Der Facharbeit ist eine Erklärung des Schülers beizufügen, dass er die Arbeit selbstständig erstellt hat.

Aus diesen Organisationsschwerpunkten ergeben sich folgende Konsequenzen:

1. möglichst gleichmäßige Verteilung der Facharbeiten auf die einzelnen Fachlehrer/Fachbereiche
2. regelmäßige Betreuung der Schüler durch den entsprechenden Fachlehrer während der Erstellung der Facharbeit (z. B. 3 Konsultationstermine, um den Fortschritt und eventuelle inhaltliche Probleme zu besprechen)
3. einen praktischen Teil in den Experimentalfächern mit abfordern – hierzu müssen dem Schüler Laborzeiten unter Aufsicht des Fachlehrers zur Verfügung gestellt werden

Kriterien für die Bewertung der schriftlichen Facharbeiten

1. Rechtschreibkriterien, die für die Sek I verbindlich für alle schriftlichen Arbeiten festgelegt wurden, gelten auch hier.
2. Festlegungen der Lehrerkonferenz zur äußeren Form:
 - 8 – 12 Blatt (ohne Bilder, Inhaltsverzeichnis, Anhang etc.)
 - Schriftart/ -größe Verdana 11
 - 1 ½ zeilig, Blocksatz mit automatischer Silbentrennung
 - links 2,5 cm, rechts 4 cm Rand
 - Deckblattgehen mit 1/3 in die Bewertung der schriftlichen Arbeit ein
3. der Inhalt geht mit 2/3 in die Bewertung der schriftlichen Arbeit ein – Festlegungen in den Fachbereichen
4. Abgabe der Facharbeit bis Montag nach den Winterferien

Präsentation

1. ca. 20 min Dauer je Schüler
2. Bei Präsentationen im Rahmen des Unterrichts bilden die Schüler der Klasse das Kolloquium.
3. Bei den zentral durchgeführten Präsentationen bilden alle Schüler, die ein Fach gewählt haben, die Teilnehmer des Kolloquiums. Schüler, die im Unterricht präsentieren, werden den Kolloquien zugeordnet.
4. Schwerpunkte der Präsentation
 1. Weg zur Erkenntnisgelangung
 2. kurzer inhaltlicher Abriss
 3. Begründung der Schwerpunktsetzung
 4. KolloquiumZeitumfang der Schwerpunkte 1-3: 10 min, Schwerpunkt 4: 10 min

Gesamtwertung

1. Wichtung Facharbeit : Präsentation = 40 : 60
2. wird ein Teil nicht erfüllt = Gesamtwertung 5
3. wurde die Facharbeit nicht abgegeben, entspricht dies einer Leistungsverweigerung und wird mit Note 6 bewertet
4. die Gesamtwertung geht mit 25 % in die Wertung des allgemeinen Teils der Jahresnote ein – sie ist demzufolge im Notenbuch deutlich auszuweisen